

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

cum in contrariā partem flexeris oculos . specimen beatitudinis possis agnoscere .

Prosa prima

O die weißheit ir gedichte yetzunt gزندت hett . vnd die süßikeit des gedichtes mich sam vnweglich vñ zehören begirig . auch vor wund erschrocken gemacht hette . **N**och dann mit aufgereckten oren sprach ich über ein cleine weil zu ir . **O** du höste kurtzweil des müenden gemütes . wie gar sere hast du mich widerbracht oder erquicket . mit 8 gemessen od kostparn aussprechung der sinne . vmd auch mit der wunnsamkeyt deines gedichtes der massen . das ich ietz nach dē ich mich mit vngemeß achte den slegen des gelückes vnd das ich auch nwo zemal . die ertzney die du vor einer cleinen weil sprachest scherppfer seinde mit scheußhe . **S**under ich bin nu begiriger dich zehören . **W**arüb bit ich dich fleissiglichen das du mir fürbas sagest . **D** . **D**o sprach die weißheit . **I**ch verstund wol . do du vnserē wort stille fleissiglichen vnd mit begerung aufnamst . do han ich eynt weder gepaitet die volkomenheit deines gemütes od das do werlicher zereden ist . han ich dich selber darzu volkomen gemacht . **N**och sein übrig soliche ertzney . so man sie gekostet so peissent sie . **A**b so man sie hin ein genymbt . so werden sie süsse . **A**ber das du sprichst du seist begirig zehören . wie gar mit süßer impränstikeit der begird würdest du dann pzymen . ob du erkantest wo wir angeen dich zefürn . **H** . **D**o sprach ich . wo hin . **D** . **D**o sprach die weißheit . **Z**u der waren selikeit . da von demem gemüte trawmet . aber dem gesichte hat sich also bey den pilden bekümet . das du ir mit magst aneschauen . **H** . **D**o sprach ich . **I**ch bit dich fleissiglich . **S**age vñ beweise mir one zweifelüg was die war selikeit sey . **D** . **D**o sprach die weißheit . **I**ch will es gerne thun vmb deinen willen . **A**ber ich will mich fleissen das ich dir mit Worten vor bezeichnen vnd mit einem model antzaige die sache die dir künftlicher ist . **A**uff das so du sie übersehen . vñ die augen zu dem widerteil keren würdest das du alßdan mögest erkennen die rechten art der waren selikeit . **V**nd des gib ich dir ein solich ebenpilde .

Metrum primum

Vi serere ingenuū volet agrum . **L**iberat arua prius fruticibus . **F**alce
rubos filicemq; resecat . **V**t noua fruge grauis ceres eat . **D**ulcior est
apiū mage labor . **S**i malus ora prius sapor edat . **G**ratius astra nitent vbi notb?
Definit imbriferos dare sonos . **L**ucifer ut tenebras pepulerit . **D**ulchra dies ro-
seos agit equos . **T**u quoq; falsa tuens bona prius . **I**ncipe colla iugo retrahere .

Vera debinc animū subierint .

Metrum primum

Wer einen gellachten acker besen wil . der entlöset vor das veld oder furben . vñ den sumerlatten . vnd mit 8 sichel hawet er ab die stawden vnd den farm . auff das das voll getreide aufgee mit neuer fruchte . **S**o ist auch die arbeit 8 pynen vil süßer ob ein übler geschmack vor den mund pitter macht . **E**s scheinen auch die gestirne genemiglicher . wenn 8